






Weinbaufax Franken

herausgegeben am
Montag, 12. Juni 2017

LWG Veitshöchheim
Weinbauring Franken e.V.
WEATHER365 Ltd

Dienstag: In den frühen Morgenstunden sternklar bei 14 Grad. Im Lauf des Vormittages und in den Mittagsstunden gering bewölkt. Nachmittags teils wolbig, teils recht sonnig bei Werten von 20 Grad. Abends eher sternklar dabei Temperaturen um 19 Grad. Nachts sternklar, es kühlt auf Werte um 10 Grad ab.

Die weiteren Aussichten: Mittwoch meist heiter bei Temperaturmaxima um 23 Grad. Tiefstwerte in der Nacht zum Donnerstag bei 14 Grad. Im Laufe des Donnerstag wechselnd bewölkt, teils mit Regenschauern und Höchstwerte um 26 Grad.

© www.weather365.net	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Wetter					
TMax / TMin [°C]	20 / 11	23 / 10	26 / 14	17 / 14	18 / 8
Niederschlag [mm]	0	0	8	3	0
Regenrisiko [%]	5	0	60	50	20
Bodenfeuchte [%nFK] 30-60cm Tiefe	83	83	83	83	83
Bodentemp. 40cm Tiefe [°C]	12	12	13	13	13
Pflanzenschutzmittel Sprühverluste (Grenzwert Wind 5 m/s)	leicht 2,9 m/s	leicht 2,1 m/s	leicht 3,8 m/s	extrem 7,5 m/s	mittel 4,7 m/s

Allgemeine Situation

Die zurückliegenden hohen Temperaturen sowie die Niederschläge der beiden zurückliegenden Wochenenden haben zu einem weiteren starken Blattzuwachs geführt. Gleichzeitig bestand hierdurch hohes Infektionsrisiko für Peronospora und Oidium. Verbreitet sind bereits Ölflecke in den Anlagen vorzufinden, wobei Sporulation an der Blattunterseite oft noch fehlt. Ungeachtet dessen wurde am Untermain aber auch bereits erster Gescheinsbefall mit Pero und Oidium beobachtet. Oidium am Geschein wurde am Steigerwald gefunden.

Aufgrund der zurückliegenden Frostschäden sind die Gescheine von Nebentrieben in der Entwicklung zurück. Gleichzeitig lassen sie bezüglich des Traubenansatzes oft zu wünschen übrig.

Durch die bereits angesprochenen Frostschäden und hierdurch bedingten Ausfällen auf der Boglebe kann im Basalbereich der Bogleben und im Bereich der Stockköpfe eine zum Teil starke Triebbildung beobachtet werden. Hier ist darauf zu achten, dass es zu keiner zu dichten Laubwandbildung kommt.

Dies wird durch die derzeit stark einsetzende Geiztriebformation noch verstärkt. Hier sind entsprechende Laubarbeiten unabdingbar.

Nach wie vor treten in Weinbergen Chlorosen auf. Maßnahmen mit Blattdüngern sind in blühenden Beständen zu unterlassen (Verrieslungen!). Nach der Blüte kann wieder ein Eisenmittel zugesetzt werden. Nach dem Gipfeln ist davon auszugehen, dass die Chlorose mit einem ausgeglichenen Bodenwasser- und -lufthaushalt wieder verschwinden.

Bis Donnerstag sind angenehme Temperaturen und geringe Niederschlagsneigung angesagt. Je nach Lage und Sorte liegt die Rebentwicklung zwischen beginnender Blüte bis Vollblüte.

Bei der Planung von Behandlungsmaßnahmen sind Blattzuwachs und letzter Behandlungstermin zu berücksichtigen. Spritzabstände von max. 10 Tagen dürfen auf keinen Fall überschritten werden.

Das Stadium abgehende Blüte wird für frühe Anlagen bereits zum Ende der Woche erwartet. Für die **Spritzung in die abgehende Blüte** empfehlen sich Präparate mit einem tiefenwirksamen oder systemischen Wirkstoff oder Mittelkombinationen.

Die höheren Aufwandmengen gelten für Anlagen, die bereits weiterentwickelt sind und bei denen die Beerenentwicklung bereits beginnt.

(X) Kennbuchstabe der Wirkstoffgruppen „t“ tiefenwirksam „s“ systemisch

(B) Aktuan 1,25 - 1,5 kg/ha „t“	(F) Mildicut 2,5 – 3,0 l/ha „t“
(A/B) Equation Pro 0,4 – 0,56 kg/ha „t“	(F) Sanvino 0,94 -1,125 kg/ha „t“
(D) Fantic F 1,5 kg/ha „s“ (bis max. abg. Blüte)	(D) Ridomil Gold Combi 1,5 kg/ha “s” (bis max. abg. Blüte)
(C) Forum Gold 0,96 – 1,2 kg/ha „t“	(D) Ridomil Gold MZ 1,8 kg/ha “s” (bis max. abg. Blüte)
(C) Melody Combi 1,5 – 1,8 kg/ha „t“	(C) Vincare 1,25 – 1,5 kg/ha „t“
(S/C) Orvego 1,0 – 1,2 l/ha „t“	(C) VinoStar 1,25 1,5 kg/ha „t“
(S) Enervin 2,5 – 3,0 kg/ha “t”	(E) Electis 1,8 – 2,16 kg/ha “t”

Wechseln Sie die Wirkstoffgruppen zwischen den Behandlungen! (Kennbuchstabe der Wirkstoffgruppe

Delan WG 0,5 – 0,6 kg/ha	+ Veriphos „s” 2,5 -3,0 l/ha „s“	in der Klammer vor dem Mittel).
Folpan 80 WDG 1,0 – 1,2 kg/ha		
Dith. NeoTec oder Polyram WG 2,0 – 2,4 kg/ha		

Oidium

Eine Ausbreitung während der empfindlichen Blütephase kann schnell erfolgen. Wegen der guten Erfahrungen in den vergangenen Jahren empfehlen wir zur abgehenden Blüte (L/G) Luna Experience mit 0,313 – 0,375 l/ha einzusetzen. Das Präparat ist nur einmal einzusetzen. Eine Kombination mit Profiler sollte nicht erfolgen.

Was den Einsatz von **Wachstumsregulatoren** und die Durchführung von **mechanischen Pflegemaßnahmen** betrifft, verweisen wir auf das Fax vom Donnerstag, den 8. Juni.

Traubenwickler:

Derzeit findet kaum noch Flug statt. Der Larvenschlupf ist weitestgehend erfolgt, Gespinstbildungen sind jetzt zu beobachten.

Applikationstechnik:

Zur Erzielung guter Wirkungsgrade und zur Vermeidung von Abdrift ist auf die richtige Geräteeinstellung und -funktion sowie den Einsatz abdriftreduzierter Düsen unbedingt zu achten.

Beachten Sie die Hinweise zur Spritzenbefüllung, zur –reinigung und zur Dokumentation durchgeführter Pflanzenschutzbehandlungen (Rebschutzleitfaden Kap. 2).

Laubarbeiten:

Gute Laubarbeiten verbessern die Effizienz der Pflanzenschutzmittel! Entgeizen und Auslauben der Traubenzone als wichtiger Baustein für die Pflanzengesundheit. Aufheften der Triebe sollte kontinuierlich erfolgen um Laubverdichtungen zu vermeiden. Ordnen sie die Triebe, um einen aufrechten Wuchs zu erreichen und Triebüberlappungen zu minimieren. Schrägstehende Triebe treiben vermehrt und kräftige Geize aus (Drang der Rebe nach oben zu wachsen!).

Planen Sie maschinelle Entlaubungen im Bereich nach der Blüte bis spätestens Erbsengröße, hierdurch werden die Beeren abgehärtet und dem Sonnenbrand vorgebeugt.

Bodenpflege:

Auf Wasserschonung ist zu achten. Bewuchsdämpfung im Gassen- und Unterstockbereich durchführen. Sinnvoll ist es den Wasserverlust des Bodens durch offenhalten jeder 2. Gasse zu verringern. Bearbeitungen sind nur flach durchzuführen. Unterfahren ist eine sinnvolle Möglichkeit.